



Für Rückrunde daheim gut vorgelegt

Die Rückrunde zur Thüringer Mannschaftsmeisterschaft im Bankdrücken wird am 17. September in der Sporthalle des Gothaer Bierfasshe-

bervereins stattfinden. Chemie Gotha hatte am Samstag die Hinrunde gut organisiert und durchgeführt, an der sechs Mannschaften teilnah-

men. Großkochberg gewann sie. Bester Heber der zweitplatzierten Mannschaft der Bierfassheber war Michael Hildebrandt, der mit einer

neuen Bestleistung von 190 kg (vorher 180) die meisten Punkte (123,1) beisteuerte. Eine gute Vorleistung für den Heimkampf. Foto: H.-J. Kehr

Großkochberg ist der nächste Gegner

Bierfassheber mit drei Mannschaften

Gotha. Mit 477,9 Relativpunkten hat die erste Mannschaft des Gothaer Bierfasshebervereins in der Hinrunde zur Thüringer Mannschaftsmeisterschaft im Bankdrücken hinter Großkochberg (493,7) den zweiten Platz belegt.

Neben Michael Hildebrandt steigerte sich auch Sascha Kabisch, der 2,5 Kilo mehr drückte (192,5) und auch die 200 waren drin, diesmal noch ungültig.

Aber nicht bloß die erste, sondern auch aus den beiden anderen Mannschaften des Vereins kamen neue verbesserte Werte. Adrian Patega aus der dritten Mannschaft steigerte seine Bestleistung von 145 auf 155 kg und Ronny Kreitl aus der zweiten von 160 auf 172,5 kg.

Für zwei Starter war es der erste Wettkampf im Bankdrücken. Florian Wahrenberg und Robert Möller zeigten gute Leistungen und haben noch viel Potential für die Zukunft, sagt Vereinschef Mario Hochberg.

Auch er konnte mit seinem Wettkampf ebenfalls zufrieden sein. „Ich liege mit der Leistung voll im Plan. Zur Rückrunde will ich mich natürlich noch steigern um gut damit für die nächsten internationalen Wettkämpfe vorbereitet zu sein“, so der sympathische Rollstuhlfahrer. Vom 7.- 9.10.11 will er nach Holland, vom 12. - 19.10.11 im Emirat Sharjah an die Hantelstange gehen. hjk/mh

Ergebnisse: 1. SV Großkochberg 493,7 Relativpunkte (Bester Heber: Petar Antic 237,5 kg; 135,9 Rp); 2. Gothaer Bierfassheberverein I 477,9 Rp (Michael Hildebrandt 190 kg, 123,1 Rp); 3. Motor Arnstadt 441,1 Rp (Klaus Griesch 170 kg, 122,8 Rp); 4. Gothaer Bierfassheberverein II 406,5 Rp (Matthias Keimling 190 kg, 108,3 Rp); 5. Gothaer Bierfassheberverein III 367,1 Rp (Michail Rostschupkin 135 kg, 95,7 Rp); 6. SV Chemie Gotha 326,4 Rp (Markus Kühnelt 140 kg, 94,6 Rp).